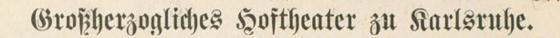
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

17.2.1884



Sonntag, ben 17. Februar 1884.

I. Quartal. 23. Abonnements-Vorstellung.

Waraarethe.

Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounob.

Regie: Berr Barlacher.

Personen:

Kaust												Herr Oberländer.
												herr Speigler.
												herr hauser.
												Frau Mensenheum.
Marthe Schw	erdt	lein	, 1	erei	1 9	Rad	hba	rin				Fräulein Wabel.
Siebel, 1	~											Fräulein Koppmayer. Herr Harlacher.
Brander,	Oth	oent	en									berr Harlacher.
Gin Beift												Herr Ludwig.

Studenten. Bürger. Soldaten Landsknechte. Ein Hausirer. Ein Bettler. Ein Cavalier. Musikanten. Bolt. Kaufleute. Wirthe und Rellner. Erscheinungen im Zauberpalafte bes Mephiftopheles: Cleopatra, Lais und Selena mit ihren Frauen, Gefolge und Stlaven.

Die Tange des zweiten und funften Aftes find von herrn Beauval arrangirt.

Die Maschinerien ber beiden letten Deforationen find von herrn Dittweiler.

Der schwierige Dekorationswechsel im fünften Akte erfordert eine langere Bwischenpaufe.

Textbücher find in ber Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Bestibul zu haben.

Anfang: feches 11hr. Ende: nach halb zehn 11hr. Raffe: Eröffnung: 5 Uhr.

Unpaglich: Fran Sarlader, herr Guggenbühler.

Der freie Gintritt ift für hente aufgehoben.

Preise der Plate (für Sonntage):

Balkon-Frembenloge .	5 90 - 98f.	Balfon:Stehplat .	2 M. 50 Bf.	Logen III. Range .	1 M. 70 Bf.
	The second secon	Parterre-Logen		III. Rang. Sipple	
Frembenloge im Barterre		Logen II. Range .	2 , 50 ,	III. Rang. Stehpl	läte - " 90 "
Logen I. Rangs	4	Barterre=Sperrfige .	3 " — "	IV. Rang. Mitte .	,, 70 ,,
Balton	4 " - "	Barterre	2 " — "	IV. Rang. Geite .	,, 50 ,,

Der Billetverkauf sindet am Tage der Borstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgade der auf Bormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorherzehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens dis ½ Stunde vor Ansang der Borstellung zurückgelegt.

Bormerkungen auf numerirte oder Logenpläte wollen gest. persönlich oder schristlich dei Großb. Hostkeater-Berwaltung dis längstens 12 Uhr Mittags des der Borstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Villete werden au der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

werben an ber Abendtaffe nicht mehr zurückgenommen.

Montag, ben 18. Februar. Theater in Baden. Erfte Borftellung aufer Abonnement. Bum erften Male: Alladin, oder: Die Bunderlampe. Baubermarchen mit Gefangen und Tangen in vier Aften. Rach bem gleichnamigen Marchen aus "Taufend und eine Racht", frei bearbeitet von Guftav Raber.

Dienftag, ben 19. Februar. Achte Borftellung aufer Abonnement. Bum Bortheil des Penfionsfonds des Grofberzoglichen Softheaters. Bum erften Male: Zoni und Mablein. Baterlanbifches Schaufpiel in funf Aften von A. B.

Abgang der Gisenbahn-Züge nach der Vorstellung:
nach Ettlingen, Rastatt, Vaden 1030 Uhr,
nach Durlach 2c. Pforzheim 1010 Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach
Beendigung der Borstellung,
nach Durlach, Bruchsal, 945 Uhr,
nach Durlach, Bruchsal, Bretten 12 Uhr.

Dampfbahn nach Durlach 20 Minnten nach Beendigung ber Borftellung.

Drud ber Chr. Fr. Duller'iden Dofbucheruderet.

Radbrud verboten.